

Inhalt

Mit über 1.100 Teilnehmer/-innen ist der **40. Bundeswettbewerb** mittlerweile die größte Veranstaltung im Regattakalender des DRV. – **Seite 2**

Was die olympische Regatta 2008 in Peking für die Spitzenrunderer ist, ist **„Jugend trainiert für Olympia“** für den jugendlichen Nachwuchs. – **Seite 3**

Das Betreuersteam der DRJ – **2**
Deutsch-Tschechische Jugendbegegnung – **3**
Deutsch-Polnische Jugendbegegnung – **4**
Jugendwanderfahrt 2008 – **4**



Foto: Hauke Hinz

DRJ-Newsletter: Meilenstein einer neuen Kommunikation



Liebe Ruderfreundinnen,
liebe Ruderfreunde!

Mit dem neuen DRJ-Newsletter stellt sich die Deutsche Ruderjugend (DRJ) der Herausforderung, die Kommunikation zwischen Jugendorganisation und Verein zu steigern und den aktiven Dialog mit unseren „jüngsten“ Verbandsmitgliedern zu intensivieren. Nur wenn wir die Erwar-

tungen und Wünsche unseres Nachwuchses kennen, können wir die Aufgaben, die sich aus demographischen und gesellschaftlichen Veränderungen ergeben, zielorientiert angehen.

Ein erster Schritt in Richtung aktive Kommunikation bietet unser Fotowettbewerb, bei dem nicht nur Kinder und Jugendliche die Möglichkeit haben, eines von 40 T-Shirts der DRJ zu gewinnen, wenn sie uns ihre besten Ruderschnappschüsse zur Verfügung stellen. Die Registrierung erfolgt im Internet in Zusammenarbeit mit der Internet AG des Deutschen Ruderverbandes – wir freuen uns auf tolle Fotos!

Darüber hinaus soll der DRJ-Newsletter vor allem die Kinder und Jugendlichen ansprechen. Er ist nicht nur ein klassisches Printmedium, sondern wird ebenso in digitaler Form im Internet unter www.ruderjugend.org bereitgestellt. Die Themen und Inhalte des DRJ-Newsletters sind Ausdruck

der Jugendarbeit der DRJ und verdeutlichen die Vielseitigkeit unserer Sportart sowie die Möglichkeiten, die sich für Kinder und Jugendliche ergeben, sich individuell oder in der Gruppe zu betätigen.

Packen wir's an!



Lothar Drnec,
Vorsitzender der Deutschen Ruderjugend

Anzeige

Filippi und Werner Kahl – die Ruderwerkstatt –
sind Offizielle Partner der Junioren-Nationalmannschaft 2007 und 2008

 **Werner Kahl**
Die Ruderwerkstatt

40. Bundeswettbewerb für Jungen und Mädchen

von *Axel Eimers*

Es ist nicht verwunderlich, dass die 12- bis 14-jährigen Jungen und Mädchen schon während des Wintertrainings dem 40. Bundeswettbewerb (BW), der dieses Jahr vom 26. bis 29. Juni auf dem Salzgittersee ausgetragen wird, entgegen fiebern: Mit über 1.100 Teilnehmer/-innen ist der BW mittlerweile die größte Veranstaltung im Regattakalender des Deutschen Ruderverbandes. Der Weg zum Austragungsort ins niedersächsische Harzvorland führt für die jungen Ruder/-innen jedoch zunächst über den jeweiligen Landesentscheid der 16 Bundesländer, bei dem sich die Mannschaften in verschiedenen Bootsklassen qualifizieren können und müssen. Gemeinsam mit ihren Trainern, Betreuern und mitgereisten Anhängern vertreten sie dann nicht nur ihren Verein, sondern vor allem auch ihr Bundesland – der Teamgedanke steht beim BW im Mittelpunkt.

Die Kombination aus Langstrecken- und Bundesregatta sowie dem Zusatzwettbewerb – einem Mix allgemeinathletischer Fertigkeiten (Praxis) und Allgemeinwissen (Theorie) – macht den BW in seiner Gesamtheit einzigartig. Der sportliche „Dreikampf“ ist sowohl für Aktive als auch Zuschauer die Grundlage für spannende Wettkämpfe – ein „Happening“ für jung und alt. Den Stimmungshöhepunkt bilden dabei immer die geschlossen durchgeführten Siegerehrungen, bei dem die Lautstärke manchmal grenzwertig ist. Immer haben alle Ausrichter eine logistische Herausforderung im Visier, da sie neben der Organi-



Foto: Hauke Hinz

sation der sportlichen Wettkämpfe auch für die Übernachtung und Verpflegung der Sportler/-innen und Betreuer/-innen verantwortlich sind. Der RC am Salzgittersee v. 1968/98 e.V. genießt als Ausrichter des BW's das volle Vertrauen der DRJ, da er sein Können bereits im Jahr 2004 mit der Austragung des BW's und ein Jahr später mit der Durchführung des Deutschen Meisterschaftsruderns unter Beweis stellte. Als kompetenter Partner mit langjähriger Regattaerfahrung plant der RC am Salzgittersee v. 1968/98 e.V. für den BW einige Besonderheiten: „Salzgitter, wir freuen uns auf Euch!“

Die diesjährige Siegerehrung in Salzgitter wird dabei in jedem Fall etwas Besonderes sein. Sowohl die Deutsche Ruderjugend

(Veranstalter) als auch der RC am Salzgittersee v. 1968/98 e.V. als Ausrichter haben ein besonderes Jubiläum zu feiern: Die Deutsche Ruderjugend blickt auf 40 Jahre Jugendordnung und somit Eigenständigkeit zurück und der RC am Salzgittersee v. 1968/98 e.V. feiert im Sommer sein 40-jähriges Vereinsjubiläum. Und auch in 2008 lädt die DRJ die Sieger/-innen der Langstreckenregatta zu den zur Tradition gereiften „Jungen- und Mädchen Lehrgängen zur sportlichen Jugendbildung“ ein, die im Oktober für die 12-/13-jährigen in Berlin und für die 14-jährigen in München-Oberschleißheim stattfinden. Dabei wird eine Woche lang eine Mischung aus Rudern, Sport, Spaß und Spannung geboten.

Das Betreuerteam der DRJ

von *Moritz Petri*

Wie so oft im Ehrenamt nimmt niemand die fleißigen Leute hinter den Kulissen wahr. So ist es auch mit dem Betreuerteam der Deutschen Ruderjugend, fast niemand kennt es oder weiß gar von seiner Existenz – und doch sind es gerade die Mitglieder dieses Betreuerteams, die die vielen Veranstaltungen der DRJ erst möglich machen.

Das Betreuerteam ist eine Gruppe von ehrenamtlich engagierten Ruderern und Ruderinnen aus ganz Deutschland, die ihren Urlaub und ihre Freizeit dafür opfern, um – wie es der Name des Teams schon verrät – die Jugendlichen auf den Veranstaltungen der DRJ im In- und Ausland rund um die Uhr zu betreuen.

Ob auf DRJ-Wanderfahrten, internationalen Jugendbegegnungen oder Trainingslagern, die hoch engagierten Mitglieder des Betreuerteams kümmern sich um die

Jugendlichen und sorgen dafür, dass die Veranstaltung reibungslos klappt. Vielfach sind die Mitglieder des Betreuerteams dabei weit mehr als „nur“ Aufsichtspersonal, sie sind zugleich Vertrauensperson, Motivator und Animator für die Jugendlichen.

Für diese anspruchsvolle Aufgabe bilden sich die Mitglieder auf einer alljährlichen Seminartagung mit professionellen Referenten fort. Zugleich dient diese Tagung auch dem Austausch von Erfahrungen der einzelnen Mitglieder des Betreuerteams untereinander.

Die Deutsche Ruderjugend weiß, was sie an ihrem Betreuerteam hat und ist den Mitgliedern des Betreuerteams für ihren ehrenamtlichen Einsatz von ganzem Herzen dankbar. Ohne diese fleißigen und kompetenten Helfer im Hintergrund wären die Veranstaltungen der DRJ undenkbar.



Foto: Falk Zachau

„Jugend trainiert für Olympia“



von *Hans-Thomas Rehbein*

Dabei sein ist alles!

Was die olympische Regatta 2008 in Peking für die Spitzenrunderer, ist der Schulsportwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ für den jugendlichen Nachwuchs. Der Wettbewerb, bei dem viele Ruder/-innen beim Landes- und Bundesfinale erste Wettkampferfahrungen sammeln, verfolgt jährlich das Ziel, Schüler/-innen für den Sport zu begeistern und für ihren weiteren sportlichen Weg zu motivieren.

Achter steht unter Beobachtung!

In der Ausschreibung für das Bundesfinale 2008 und 2009 sind die beiden diskutierten Bootsklassen Achter und Gig-Vierer der WK II Jungen weiterhin im Programm. In der Diskussion um die Aufnahme neuer Wettkampfklassen oder neuer Sportarten in das Bundesfinale, gilt es in Zukunft die zweifellos existenten Potenziale der Sportart Rudern auszuschöpfen und mit vollen Feldern weiterhin Begeisterung bei den verantwortlichen Ministerien auszulösen. Die Ruderschulen in allen Bundesländern sind jetzt aufgefordert, das in sie gesetzte Vertrauen unter Beweis zu stellen und schon in diesem Jahr neben den übrigen Bootsklassen auch Nennungen in der Kategorie der beiden „Sorgenkinder“ zunächst auf Landesebene vorzunehmen. Andernfalls



Foto: Peter Frenkel

besteht die Gefahr einer Herausnahme aus dem Wettbewerb ab dem Bundesfinale 2010. In Anbetracht der Bedeutung der großen überregionalen Imagewirkung des traditionsreichen „Flaggschiffs Deutschland Achter“ wäre eine Streichung des Jungen Achters WK II beim Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ nur schwer zu kompensieren.

DRJ sucht Paten und Botschafter!

Unter ehemaligen und aktiven Leistungssportlern sucht die Deutschen Ruderju-

gend in Zusammenarbeit mit der Deutschen Schulsportstiftung Paten, die für den Wettbewerb werben und beim Bundesfinale in Berlin vor Ort sind. Als Pate sollen sie bei der Siegerehrung an der Regattastrecke in Berlin-Grünau sowie bei der Finalveranstaltung in der Max-Schmeling-Halle mitwirken und während der Wettkämpfe für alle Teilnehmer Ansprechpartner sein.

Auch in 2008 können sich alle Teilnehmer über die beliebte Regenjacke freuen, die durch die Unterstützung einiger Sponsoren finanziert wird.

Deutsch-Tschechische Jugendbegegnung in Berlin-Grünau

Eine 20-köpfige Gruppe jugendlicher Ruderer im Alter zwischen 14 und 16 Jahren erwartet im Rahmen der ersten deutsch-tschechischen Jugendbegegnung in Berlin-Grünau eine gleichaltrige tschechische Rudergruppe. In den zehn Tagen vom 29. Juli bis 7. August 2008 sind gemeinschaftliche Trainingseinheiten ebenso wie kleine Regatten in unterschiedlichen Großbooten und gemischten Besetzungen geplant. Weitere sportliche Aktivitäten wie Volleyball- und Basketballturniere runden das Sportprogramm ab. Zahlreiche Freizeitaktivitäten in und um Berlin wie beispielsweise der Besuch bei der Bootswerft BBG sowie Stadtrundfahrten und Grillfeten sollen den kulturellen Austausch der Jugendbegegnung fördern. Die Maßnahme wird von Mitgliedern des ehrenamtlichen Betreuerteams der DRJ geleitet. Wie der Ausschreibung zu entnehmen, sind alle Jugendlichen der Jahrgänge 1992 bis 1994 teilnahmeberechtigt, die 2008 bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Köln oder beim Bundeswett-

wettbewerb der Jungen und Mädchen in Salzgitter gestartet sind bzw. direkt gesondert eingeladen werden. Ein Gegenbesuch nach Roudnice/ Tschechien ist für das Jahr 2009 ebenfalls in Planung.

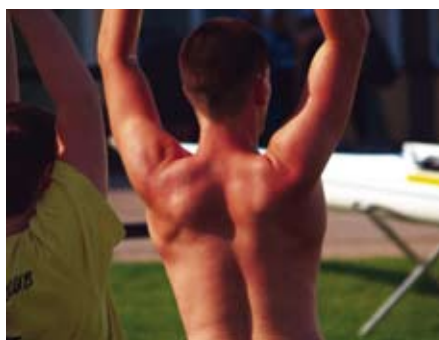


Foto: Hauke Hinz

Impressum

Inhalt: Annegret Gabriel und Nils Budde – Deutsche Ruderjugend, F.-W.-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover; Gestaltung: Christian Speelmanns; Auflage: 2500 Stück; Druck: www.flyeralarm.de – Diese Broschüre wurde gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Seminare für Jugendleiter in Ratzeburg & Wetzlar

Kinder und Jugendliche sollen befähigt werden, sich an der Gestaltung des sozialen Zusammenlebens zu beteiligen und sich für das Wohl der Mitmenschen einzusetzen. Dabei ist die Verbindung von Lernen und Handeln zu nutzen – auch um das Verantwortungsbewusstsein für das Gemeinwohl zu stärken und weiter zu entwickeln. Durch das Vermitteln von Wissen gepaart mit Teamwork bilden die Seminare für Jugendleiter dabei einen wichtigen Baustein für die ehrenamtlichen Aufgaben im Jugendbereich des Rudersportes. Die Teilnehmer/-innen haben dabei eine Multiplikatorenfunktion, die bis an die Vereinsbasis reicht. Durch Referate, Gruppenarbeiten, praktisches Ausprobieren und Diskussionen im Plenum werden die Inhalte ebenso umgesetzt wie durch das Ausüben des Sportes, z.B. beim Trimmen von Booten und bei der Materialkunde.

Ratzeburg: 07. bis 09. November 2008

Wetzlar: 19. bis 21. Dezember 2008

Schöne Fotos – Coole T-Shirts:

DRJ verlost 40 T-Shirts für Eure besten Ruderschnappschüsse!

Die Bewegung ist komplex, die Sportart vielseitig: Rudern. Die DRJ möchte dokumentieren, wie schön und vielseitig der Rudersport wirklich ist und was er zu bieten hat.

„Bilder sagen mehr als 1000 Worte.“

Auf den heimischen Rechnern bislang im Verborgenen, möchten wir eure schönsten, spannendsten oder lustigsten Rudersfotos. Egal ob Actionmotiv, schönes Panoramabild, Sonnenuntergang bei der Wanderfahrt, ein spannender Zieleinlauf von der letzten Regatta oder eine Kenterung im Sommer direkt am Steg.

„Jeder kann mitmachen.“

Klickt einfach im Internet unter www.rudern.de! Dort könnt ihr euch registrieren und eure Bilder einfach und bequem hochladen.

Teilnahmeschluss ist der **15. April 2008**.



Deutsch-Polnische Jugendbegegnung in Danzig/Gdansk

4. bis 13. August 2008

Nach erfolgreicher Durchführung der deutsch-polnischen Jugendbegegnung 2007 in Rostock und positiver Bilanz beider Partner wurde schnell klar, dass die Deutsche Ruderjugend der Einladung des Polnischen Ruderverbandes im Sommer 2008 gerne nachkommt. Die spürbare Begeisterung aller Teilnehmer/-innen dieser Jugendbegegnung lässt einmal mehr die Vorfreude erwarten, mit der die deutsche Delegation bereits zum zweiten Mal nach 2005 als „Botschafter“ des Deutschen Ruderverbandes nach Polen reisen wird.

Das Ziel der Jugendbegegnung, Interesse der Teilnehmer/-innen am jeweiligen Partnerland zu wecken, scheint hiermit den Bedürfnissen der jungen Ruderer/-innen zu entsprechen. Eine Mischung aus gemeinsamen Sport- und Freizeitaktivitäten ist dabei die optimale Voraussetzung, um Menschen, Land und Kultur des noch relativ jungen EU Landes im Rahmen des sogenannten „Interkulturellen Lernens“



Foto: Falk Zachau

kennen zu lernen. Bei gemeinsamen Ruderausfahrten, beim Fußballspielen oder bei Abenden am Lagerfeuer werden Sprachbarrieren schnell abgebaut und eine spannende, gemeinsame Zeit mit Ferienlager-

charakter garantiert. Alle Teilnehmer/-innen können sich wieder auf Ostseeluft und Strandatmosphäre freuen, denn: Austragungsort wird in diesem Jahr die Ostseestadt Danzig.



Foto: Hauke Hinz

Wanderfahrt, Zeltlager, Fantour: Jugendwanderfahrt 2008

Was haben eine Wanderfahrt auf der Donau und die Weltmeisterschaften der Junioren 2008 in Ottensheim gemeinsam? Beide sind Bestandteile der diesjährigen Jugendwanderfahrt der Deutschen Ruderjugend, die in Kooperation mit dem Österreichischen Ruderverband durchgeführt wird. Die Konzeption verspricht eine attraktive Reise und wird in zweierlei Hinsicht zu einem unvergesslichen Erlebnis. Zunächst gilt es, in wechselnden Tagesetappen vom Startpunkt Straubing 185 Kilometer der Donau entlang dem Zielort Ottensheim in Österreich entgegenzurudern. Pünktlich zu den Halbfinal- und

Finalrennen werden die Teilnehmer/-innen dann bereits am Austragungsort der diesjährigen Weltmeisterschaften der Junioren und Junioren (22. bis 27. Juli 2008) in Ottensheim erwartet. Im Rahmen eines Jugendlagers können die Teilnehmer/-innen die Finalrennen der Junioren-WM hautnah miterleben und die Jugendnationalmannschaft lautstark unterstützen. Ebenso sehen sie die Finals der Weltmeisterschaften der nicht olympischen Bootsklassen der Senioren, die in diesem Jahr im Rahmen der Junioren-WM ausgetragen werden.

www.ruderjugend.org